



Therapie-Symposium 2013

Einladung zu einem Therapie-Symposium der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe, der Ärztekammer Westfalen-Lippe und der Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

Termin: Mittwoch, 11. September 2013
15:00 bis 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe
Robert-Schimrigk-Str. 4 – 6 (Zufahrt über die Karl-Liebknecht-Straße)
44141 Dortmund

Die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ) berät als wissenschaftlicher Fachausschuss die Bundesärztekammer in allen das Arzneimittelwesen betreffenden wissenschaftlichen Fragen. Zu den Aufgaben der AkdÄ zählt auch, Ärzte unabhängig von Pharmainteressen über eine rationale Arzneimitteltherapie zu informieren und über Risiken aufzuklären. In Zusammenarbeit mit den für die Arzneimittelsicherheit zuständigen Bundesoberbehörden ist sie beteiligt an der Erfassung, Dokumentation und Auswertung von unerwünschten Arzneimittelwirkungen. Im Mittelpunkt der diesjährigen gemeinsamen Fortbildungsveranstaltung mit der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe, der Ärztekammer Westfalen-Lippe und der Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL stehen drei Vorträge: Dr. med. Hans Wille wird in seinem Vortrag eine Übersicht zur Behandlung des Diabetes mellitus geben. Der Diabetes mellitus ist eine weltweit rasch zunehmende Erkrankung, welche über die Zunahme der Morbidität und Mortalität der betroffenen Populationen auch ein gesundheitspolitisches Problem darstellt. In den letzten drei Dekaden hat sich die Prävalenz mehr als verdoppelt, mit geschätzten 347 Millionen erkrankten Erwachsenen weltweit. Im Vortrag werden Therapieziele, die zur Verfügung stehenden Wirkstoffklassen, deren Wirksamkeit hinsichtlich klinischer Endpunkte und ihr Nebenwirkungsprofil dargestellt und aktuelle Aspekte der Therapie des Diabetes mellitus erläutert. Dr. med. Thomas Stammschulte referiert über aktuelle Themen und interessante Fälle aus der Pharmakovigilanz. Prof. Dr. med. Ulrich Schwabe nimmt eine kritische Bewertung neuer Arzneimittel der Jahre 2012/2013 vor. Die Beiträge widmen sich den Themen unter besonderer Beachtung klinisch-praktischer Aspekte der Patientenversorgung. Im Anschluss an die Vorträge besteht hinreichend Möglichkeit zur Fachdiskussion mit den Experten unter der Moderation von Prof. Dr. med. Daniel Grandt, Vorstandsmitglied AkdÄ.

Therapie des Diabetes Mellitus

Dr. med. Hans Wille, Facharzt für Innere Medizin und Klinische Pharmakologie, Bremen
Mitglied der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft

Aktuelle Themen und interessante Fälle aus der Pharmakovigilanz

Dr. med. Thomas Stammschulte, Facharzt für Innere Medizin, Berlin
Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft

Pause

Neue Arzneimittel 2012/2013 – eine kritische Bewertung

Prof. Dr. med. Ulrich Schwabe, Facharzt für Pharmakologie, Heidelberg
Mitglied der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft

Auskunft und Anmeldung:

Karoline Luzar, Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft, Herbert-Lewin-Platz 1, 10623 Berlin

Fax: 030 400456-555, Auskunft: Tel.: 030 400456-518, E-Mail: karoline.luzar@akdae.de

Kathrin Sulewski, Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe, Robert-Schimrigk-Straße 4 – 6, 44141 Dortmund

Tel.: 0231 9432-3929, Fax: 0231 9432-3325, E-Mail: verordnungsmanagement@kvwl.de





Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft

Moderation: Prof. Dr. med. Daniel Grandt, Saarbrücken
Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie
Mitglied des Vorstandes der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. med. Wolf-Dieter Ludwig, Berlin
Dr. med. Katrin Bräutigam, Berlin
Vorsitzender und Geschäftsführerin Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 3 Punkten (Kategorie: A) anrechenbar.

Anfahrtsskizze:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- U-Bahn Linien
 - U 47 - Richtung Aplerbeck
 - U 41 - Richtung Hörde
- Ausstieg "Märkische Straße"

